



Ausgezeichnet!

Der Golf Club St. Leon-Rot wird vom Deutschen Golf Verband mit Gold für sein Qualitätsmanagement bei der Nachwuchsförderung ausgezeichnet +++ 25.000 Euro Prämie +++ Bester Club in Deutschland

Wieder einmal wird die hervorragende Nachwuchsarbeit des Golf Club St. Leon-Rot gewürdigt: Soeben zeichnete der Deutsche Golf Verband (Wiesbaden) den badischen Vorzeigecub mit einer goldenen Plakette für sein Qualitätsmanagement bei der Nachwuchsförderung aus. Dem nicht genug: Der Golf Club St. Leon-Rot ist bundesweit der höchst bewertete Club und liegt deutlich vor den anderen. Für den Spitzenplatz gab es eine Prämie von 25.000 Euro. Dem nicht genug: Der Club wiederholte damit seinen Erfolg von 2015.

»Keine Frage, dass wir uns über diese Bestätigung unserer Nachwuchsarbeit durch den DGV sehr freuen«, sagt Leistungssportkoordinator Tim Geiger. »Wir sind darüber hinaus auch sehr stolz, dass wir dem Herzenswunsch unseres Präsidenten Dietmar Hopp, den Nachwuchs zu fördern, in dieser Form nachkommen können und dafür auch immer wieder ausgezeichnet zu werden. Schließlich haben wir nicht nur diese Goldmedaille des DGV zum zweiten Mal erhalten, sondern wurden zuletzt 2016 mit dem Grünen Band des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Commerzbank ausgezeichnet«, ergänzt Geiger.

Ziel des Qualitätsmanagements für die leistungsorientierte Nachwuchsförderung ist es laut DGV, weiterhin Kinder und Jugendliche für den Golfsport zu begeistern, sie langfristig an die Sportart zu binden und diese als Leistungssport zu betreiben. Grundlage des QM-Systems auf Clubebene ist eine Bestandsaufnahme und eine von Kriterien geleitete Bewertung (Audit). Je nach erreichter Punktzahl bei diesem Audit erhalten die teilnehmenden Anlagen ein Zertifikat. Alle Ergebnisse laufen in ein bundesweites Ranking ein. Dadurch schafft das QM einen Überblick über die bestehende Situation und die ablaufenden Prozesse im Nachwuchsbereich, und zwar sowohl bundesweit als auch lokal auf jeder teilnehmenden Golfanlage.





GOLF CLUB ST. LEON-ROT

TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT 

Über den GC SLR

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Courses of Germany, verfügt über zwei 18-Loch-Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 14-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. 2015 war der Club Gastgeber und Ausrichter des Solheim Cup, dem Vergleich der besten Golferinnen Europas und den USA. Die Plätze »St. Leon« und »Rot« sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt Kurs »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. Seit 2011 ging diese Auszeichnung an »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch-Kurzplatz, einen 5-Loch-Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving-Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns. 2011 wurde das große, innovative Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit April 2012 gehört der Club zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund weltweit führender Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung. Sichtbare Zeichen dieser Förderung sind unter anderem die Austragung der Allianz German Boys & Girls Open, eines der bedeutendsten Jugendturniere in Europa. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie sowie eine Matchplayserie für Jugendliche unter 18 Jahren und bereits zwei Mal das Format »Golfen in der Allianz Arena«. Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf acht Deutsche Meisterschaften verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Ende 2012 gründete der Club die Golf Club St. Leon-Rot Sports Management Agency mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen. Derzeit werden dort die dem Club entstammenden Pros Moritz Lampert und Karolin Lampert sowie Christian Bräunig, Caroline Masson und Maximilian Röhrig betreut. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de